

Platow-Fonds im Mai – Jetzt auch Risiko-Champion

– Der Mai machte seinem Ruf als drittschlechtester Börsenmonat (nach September und August) im Jahr 2010 alle Ehre. **DAX**, **MDAX** und **SDAX** gaben zwischen 2,8% und 4,0% ab, den **TecDAX** traf es mit einem Verlust von 6,9% richtig hart.

Besitzer des **Platow-Fonds** mussten zwar ebenfalls Verluste hinnehmen, kamen mit -1,3% aber relativ glimpflich davon. Die Fondsperformance unterstreicht erneut, dass es auch unter Risikogesichtspunkten kein Nachteil sein muss, schwerpunktmäßig auf vermeintlich volatile Nebenwerte zu setzen. Denn

Top-10-Positionen

Delticom
Eckert & Ziegler
Euromicron
Fresenius Medical Care St.
Gerry Weber
Init
PSI
Stada
Südzucker
Teleplan

alphabetische Reihenfolge; Stand 01.06.10

nach wie vor besteht das Fondsportfolio zu mehr als der Hälfte aus Aktien, die nicht dem **HDAX** angehören. Für die Top Ten gilt dies ebenfalls: Nur ein DAX-Wert, zwei MDAX-Titel und kein TecDAX-Papier tauchen dort auf (siehe Tabelle).

Die niedrige Volatilität des Platow-Fonds ist im rechts abgebildeten Chart gut erkennbar (v. a. Juli 2009 und seit Februar), manifestiert sich aber auch darin, dass der Fonds in seiner Vergleichsgruppe nicht mehr nur

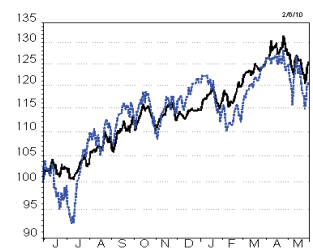
bei den Renditekennzahlen Spitzenplätze einnimmt, sondern auch bei den Risikokriterien. So kommt der **DB Platinum III Platow Fonds** (82,47 Euro; LU0247468282) bei **infos.com** sowohl in der Kategorie „Risk 1 J“ als auch „Risk 3 J“ auf Platz 1 von 120 Deutschland-Fonds. Das bedeutet, dass beim Platow-Fonds die Schwankungsbreite in den vergangenen 12 bzw. 36 Monaten niedriger war als bei allen 119 Konkurrenzfonds.

Sehr gute Renditekennzahlen (z. B. Platz 1 beim Kriterium Performance seit Jahresbeginn) müssen also nicht zwangs-

läufig mit höherer Volatilität erkaufte werden. Deshalb wähen wir uns mit unserem aktiven Stock-Picking-Ansatz auf dem richtigen Weg. Dass wir uns dabei zwar überwiegend, aber nicht sklavisch an bestimmte Investmentgrundsätze halten, zeigt das Beispiel **Asian**

Bamboo. Obwohl das Papier unsere Bewertungskriterien schon länger nicht mehr erfüllte, blieben wir auf Grund des starken Trends an Bord und konnten so bei der vollständigen Veräußerung der Position im Mai Gewinne von durchschnittlich 265% realisieren. Weitere Details zur Investmentstrategie finden Anleger unter **www.platow-fonds.de**. Auf **www.platow-zertifikat.de** gibt es Informationen zum ebenfalls von der **Deutschen Bank** emittierten **Platow-Zertifikat** (105,82 Euro; DE000B0PLA8). Der nächste Fondsbericht erscheint in der Ausgabe vom 12. Juli. ■

Platow-Fonds/DAX



Rendite Zertifikat (schwarz) versus DAX (blau gestrichelt); Start bei 100%